

[Mobile ebook] Der 13. Brief: Lila Zieglers erster Fall

Der 13. Brief: Lila Zieglers erster Fall

Von Lucie Klassen

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #105575 in eBooksVerffentlicht am: 2011-09-26Erscheinungsdatum:
2011-09-26File Name: B005QQJCEI | File size: 29.Mb

Von Lucie Klassen : Der 13. Brief: Lila Zieglers erster Fall before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der 13. Brief: Lila Zieglers erster Fall:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Persnliche Rezension Von Los_Angeles
Meiner Meinung nach ist Lucie Klassen (spter Lucie Flebbe) mit ihrem Debtkriminalroman Der 13. Brief ein solider, spannender und mit Humor gespickter Coup gelungen. Der Krimi liest sich fliegend und der Handlung kommt der Leser stets problemlos nach. Die Handlung ist abwechslungsreich, mit Action versehen und bis zum Schluss fesselnd. Nebst den humorvollen Abschnitten werden aber auch ernste und allgegenwrtige Themen aufgegriffen. So werden etwa die Themen Flucht von zu Hause, Selbstmord, Gewalt im Elternhaus, Liebe und Vergewaltigung behandelt. Allerdings, und das ist mein Hauptkritikpunkt an dem Buch, werden die meisten Themen nur oberflchlich angeschnitten und nicht richtig behandelt. Es ist klar, dass die Autorin nicht smtliche Themengebiete detailliert behandeln kann (das Buch hat jetzt schon 345 Seiten), jedoch wre es dann empfehlenswert gewesen, wenn man gewisse Themen gar nicht mit ins Buch genommen htte. Die Hauptperson, Lila Ziegler, gefllt mir sehr gut. Mit ihrer aufmpfigen und teilweise sturen Art, bringt sie den Leser immer wieder zum Schmunzeln. Es ist auch spannend zu lesen, wie Lila immer wieder versucht, ihre Handlung mit ihrem Gewissen zu vereinbaren. Dabei ist spannend zu sehen, wann und bei wem sie Abstriche macht um schlussendlich ans Ziel zu kommen. Erst durch ihre zielstrebige und teilweise knallharte Art und Weise kann der Fall in die richtige Spur gelenkt werden und am Schluss aufgeklrt werden. Lilas Sprache, der Strassenjargon, mag gewissen Lesern etwas befremdend erscheinen, gerade deshalb, weil Lila Ziegler mehr Flucht als eigentlich notwendig wre, doch passt dies zur Person und zum Charakter der Lila Ziegler, wie wir sie whrend des Buches kennen lernen. Sie ist eine Aussenseiterin und eine Systemaussteigerin. Aus ihrem - von den Eltern vorgegebenen - Leben versucht sie auszubrechen und landet prompt auf der Strasse in einer fremden Stadt. Auch hier zeigt sich dann wieder ihre Zielstrebigkeit, mit welcher sie genauso schnell wieder ein Dach ber dem Kopf hat, wie sie es verloren hatte. Fr meinen Geschmack etwas unpassend ist der Erfolg, welche Lila Ziegler von nun an hat. Nicht nur dass sie ein Dach ber dem Kopf hat, sie bekommt auch gleich zwei Jobangebote und - so scheint es - in beiden gelingt ihr alles auf anhin. Vor allem als Privatdetektivin reiht sich Erfolg an Erfolg. Problemlos kann sie sich in die Mdchenclique einbinden, findet gleich den Draht zu allen drei Mdchen und alle drei ffnen sich Lila mehr oder weniger von Beginn weg. Dies finde ich persnlich etwas unglaubwrdig. Insgesamt ist Lucie Klassen aber ein toller Kriminalroman gelungen, der auf weitere Fille Lust macht. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Frisch, frech, frei Von Kanka 14... und trotzdem tiefsinnig. Habe den Krimi um die selbst ernannte Privatdetektivin Lila Ziegler, frisch ausgekniffen, nicht aus der Hand legen knnen. Statt in Bielefeld Jura zu studieren, landet Lila in Bochum mitten in einer Mnnerwirtschaft. Eh sie sich's versieht, kellnert sie nicht nur, sondern untersttzt den Privatdetektiv Danner, der versucht, die Begleitumstnde eines Suizids am Gymnasium aufzuklren. Was ist mit der 16jhrigen Eva, die aus dem fnften Stock sprang, wirklich passiert? Freche Dialoge, eine schlagfertige Heldin mit einigen Macken, ein eigenwilliges Gespann, authentische Milieubeschreibungen und viel, viel Spannung. Dieser Krimi hat zu Recht den Glauser fr das beste Debt seines Jahrgangs bekommen! 12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Frisch und frech Von C. Sprenger Ich bekenne mich, ich glaube ich bin ein Fan von Lucie Klassen/Flebbe! Was fr ein spannender, kurzweiliger Krimi mit charismatischen witzigen Charakteren! Die Hauptfiguren sind die 20-jhrige Lila Ziegler Privatdetektiv Ben Danner, die eigentlich aus einer Laune heraus aufeinander treffen. Lilas Launen sind im Allgemeinen der Grund dafr, warum sie pltzlich bei Danners Ermittlungen mitmischet sich kurzerhand wieder in der Schule befindet um die Hintergrnde des Selbstmordes einer 16-Jhrigen Schlerin zu ermitteln. Der Fall nimmt spannende Wendungen, die einen nicht mehr loslassen. Der Roman ist so realistisch und kreativ geschrieben, dass man denkt, man wrde einen Tatort Hmatom Fliege machen

Kurzbeschreibung Ein Studienplatz in Bielefeld, ein nettes Apartment und eine Karriere als Juristin - Papi sorgt fr alles. Doch Lila Ziegler will sich nicht lnger vorschreiben lassen, was sie tun soll. Statt dem Wunsch ihrer Eltern zu entsprechen, taucht sie in Bochum unter. Ein Zufall fhrt sie in eine echte Mnnerwirtschaft: Im Parterre betreibt Mollie eine Kneipe und unterm Dach Ben Danner eine Detektei. Eigentlich gewhrt Danner Lila nur einen Platz zum Schlafen, doch die neugierige Lila entdeckt schnell, dass sie ihm helfen kann. Denn der Privatdetektiv ermittelt gerade die Hintergrnde des Selbstmordes einer 16-jhrigen Schlerin und steckt in einer Sackgasse. Unversehens findet sich Lila auf der Schulbank wieder... Frech, spannend, hintergrndig - Lila wirbelt eine Mnnerwirtschaft auf und ihre Schpferin Lucie Klassen (jetzt: Lucie Flebbe) die deutsche Krimiszene.: Debt-Glauser-Preis 9 2009 Pressestimmen Lucie Klassen ist ein sehr sensibles und gut komponiertes Buch gelungen, das voller Respekt vom schwierigen und mitunter gefhrlichen Prozess des Heranwachsens erzht und die mehr oder weniger versteckte Gewalt, die in Eltern-Kind- oder Lehrer-Schler-Beziehungen lauert, subtil analysieren kann. Der 13. Brief ist ein spannender Krimi mit einer originellen Ermittlerfigur. Das Buch gehrt zu den Titeln, die von Eltern und ihren Kindern mit gleichem Lese-hunger verschlungen werden. (Dr. Monika Willer, Westfalenpost) Klassen beherrscht eine angelschsische Keckheit und Lssigkeit, die nie in Dauerwitzelei abgleitet. Lila, die Codes und Allren der Kids kennt, glaubt man das Jungsein im Hier und Heute, anders als den weltfremden, altbackenen Tchterchen, die etwa Kriminalaltmeisterin Ruth Rendell manchmal erfindet. (Thomas Klingensmaier, Stuttgarter Zeitung) Ein intelligenter, witziger, authentischer

Kriminalroman, dem es mühelos gelingt, die verschiedenen Welten der 18-Jährigen und der 40-Jährigen miteinander zu verbinden. (Ulrich Noller, WDR Funkhaus Europa) Kurzbeschreibung Ein Studienplatz in Bielefeld, ein nettes Apartment und eine Karriere als Juristin - Papi sorgt für alles. Doch Lila Ziegler will sich nicht länger vorschreiben lassen, was sie tun soll. Statt dem Wunsch ihrer Eltern zu entsprechen, taucht sie in Bochum unter. Ein Zufall führt sie in eine echte Männerwirtschaft: Im Parterre betreibt Molle eine Kneipe und unterm Dach Ben Danner eine Detektei. Eigentlich gewährt Danner Lila nur einen Platz zum Schlafen, doch die neugierige Lila entdeckt schnell, dass sie ihm helfen kann. Denn der Privatdetektiv ermittelt gerade die Hintergründe des Selbstmordes einer 16-jährigen Schülerin und steckt in einer Sackgasse. Unversehens findet sich Lila auf der Schulbank wieder... Frech, spannend, hintergründig - Lila wirbelt eine Männerwirtschaft auf und ihre Schöpferin Lucie Klassen (jetzt: Lucie Flebbe) die deutsche Krimiszene.: Debt-Glauser-Preis 9 2009